

Anmeldung

Weitere Informationen erhalten Sie über die DVSG-Geschäftsstelle

telefonisch unter 030 394064540 oder per E-Mail: fortbildung@dvsq.org

Die Anmeldung erfolgt im Onlineverfahren auf der DVSG-Homepage unter:

<https://dvsq.org/veranstaltungen/dvsq-veranstaltungskalender/>

Nachgehend erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung durch die Geschäftsstelle der DVSG.

Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Teilnehmer*innen auf 20 Personen begrenzt ist.

Anmeldeschluss: 09.09.2023

Stornobedingungen:

Eine schriftliche Stornierung ist jederzeit, jedoch spätestens bis zum 09.09.2023 (Eingang in der DVSG-Bundesgeschäftsstelle) möglich.

Es wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20 € erhoben. Erfolgt keine fristgerechte Stornierung, wird die volle Seminargebühr erhoben.

Bei Verhinderung kann jederzeit eine geeignete Ersatzperson benannt werden. Diese Regelung gilt pro Veranstaltung und Person und unabhängig vom Zeitpunkt der Anmeldung.

Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort:

DVSG e. V.
Geschäftsstelle
Alt-Moabit 91 | 10559 Berlin

Anreisebeschreibung:

<https://dvsq.org/anfahrt/>

Übernachtung:

Die Unterkunft ist durch die Teilnehmer*innen separat zu buchen.

Seminargebühr inkl. Tagungsverpflegung

290 € (DVSG-Mitglieder) *
440 € (DVSG-Nichtmitglieder)

*** Bei korporativen Mitgliedern gilt der ermäßigte Beitrag für eine*n Vertreter*in.**

Zielgruppe:

Fachkräfte Sozialer Arbeit und weitere Berufsgruppen mit Bezug zur Sozialen Arbeit aus Praxisfeldern der Palliativversorgung.

Veranstalterin:

Deutsche Vereinigung für Soziale Arbeit im Gesundheitswesen e. V. (DVSG) | Berlin

Die DVSG ist ein Fachverband, der dazu beiträgt, die gesundheitsbezogene Soziale Arbeit in den verschiedenen Arbeitsfeldern zu stärken und weiter zu entwickeln.

Informationen zum Fachverband unter:

www.dvsq.org

DEUTSCHE VEREINIGUNG
FÜR SOZIALE ARBEIT IM
GESUNDHEITSWESEN E. V.



Gemeinsam für die Soziale Arbeit
im Gesundheitswesen.

Soziale Arbeit in der Palliativversorgung

Grundlagenseminar

09. + 10.10.2023

Berlin

Einladung

Nach wie vor gilt es, die Qualität der psychosozialen Beratung, Begleitung und Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen in verschiedenen Settings zu verbessern. Dafür bedarf es weiterer politischer sowie gesellschaftlicher Aktivitäten sowie einer guten Qualifizierung der in diesem Handlungsfeld tätigen Personen.

In der Palliativversorgung sollen alle Dimensionen menschlichen Lebens einbezogen werden: physisch, psychisch, sozial, spirituell. Soziale Arbeit kann auf der Basis ihrer professionellen kommunikativen Kompetenzen und ihrer berufsethischen Grundlagen wesentlich zu einer Verbesserung der Versorgung beitragen. Allerdings gelingt die Umsetzung nicht zwangsläufig, da die Beratung und Begleitung von sterbenden Menschen und deren Bezugspersonen besondere Anforderungen an das Vorgehen, die Kommunikation und Selbstreflexion stellt.

Das Grundlagenseminar wendet sich an Kolleg*innen, die in ihrem Arbeitsalltag mit schwerstkranken Menschen zu tun haben (z. B. in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder Beratungsstellen) und die ihre Kommunikation und ihr Handeln bezogen auf diese besondere Lebenssituation reflektieren und erweitern wollen.

Die Fortbildung ist als Einführung in das Arbeitsfeld der allgemeinen palliativen Versorgung zu verstehen und ersetzt nicht die unter anderem von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) geforderte Weiterbildung für die spezialisierte Versorgung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Programm

Montag, 09.10.2023

- 10:00 Uhr Begrüßung
Organisatorische Hinweise
Einführung in das Seminar
Impuls
- 10:30 Uhr **Arbeit in Kleingruppen I**
Bisherige Erfahrungen mit schwerstkranken und sterbenden Menschen
- 11:30 **Vorstellung der Ergebnisse der Kleingruppen**
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr **Was sind palliative Bedürfnisse?**
- Impuls
- 13:30 **Rolle und Aufgaben Sozialer Arbeit in der Palliativversorgung**
- 14:15 **Arbeit in Kleingruppen II**
- Fallbesprechung
- 15:15 Uhr Pause
- 15:45 Uhr **Großgruppe**
- 16:15 Uhr **Und wie geht es mir in der Begegnung mit Schwerstkranken?**
Reflexion, Austausch
- 17:15 Uhr Abschluss und Ende Tag Eins

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Restaurantbesuch (nicht im Preis inbegriffen).

Programm

Dienstag, 10.10.2023

- 09:00 Uhr Einstieg in den Tag
- 9:30 Uhr **An- und Zugehörige**
- Impuls
- 10:15 Uhr **Kleingruppenarbeit III**
- 11:15 Uhr Pause
- 11:45 Uhr **Ethische Aspekte in der Praxis**
- Impuls
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr **Umsetzung in die Praxis**
- Kleingruppe
- Großgruppe
- 15:00 Uhr **Schlussrunde**
- 15:45 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Seminarleitung

Sindy Müller-Koch,
Diplom-Pädagogin, M. Sc. Palliative Care
Geschäftsführerin Senioren- und Pflegezentrum
"Am Lerchenberg" in Wittenberg